



Liebe Freiwillige,

in zwei Wochen findet unser drittes Online-Vernetzungstreffen „[Willkommenskultur in Köln](#)“ statt, bitte meldet euch an!

Drei interessante Gesprächsrunden stehen fest: Eine beschäftigt sich mit dem „Umgang mit Abschiebungen“, Claus-Ulrich Prölß vom Kölner Flüchtlingsrat wird berichten, was Betroffene und Freiwillige tun können, wenn sie eine bevorstehende Abschiebung befürchten. In der zweiten Gesprächsrunde zum Thema digitale Bildung für Kinder wird Tanja Schmieder von [cityofhope cologne e.V.](#) das Projekt „YallaYalla – GRIPS für Alle Kids“ vorstellen. Axel Sachmann von „[Hey, Alter! Alte Rechner für junge Leute](#)“ zeigt Wege zur Beschaffung von Endgeräten auf. Die dritte Gesprächsrunde beschäftigt sich mit zwei Kölner Kampagnen zur freiwilligen Aufnahme Geflüchteter von den EU-Außengrenzen: Wolfgang Uellenberg-van Dawen von [Köln zeigt Haltung](#) stellt #Weg frei vor, Luise Martin und Clara Casser werden über die Kampagne [Wir haben Platz!](#) der AG Bleiben und Seebrücke Köln berichten.

Den Anfang des Vernetzungstreffens wird wie immer eine Berichterstattung der Willkommensinitiativen machen. Neu ist diesmal unser informelles Treffen auf wonder.me nach dem Vernetzungstreffen.

Wir freuen uns, wenn ihr dabei seid! Hier könnt ihr euch anmelden: [Anmeldung](#)

Bleibt engagiert, gesund und optimistisch

herzliche Grüße,

Stefanie Grüter, Susanne Hauke, Gabi Klein, Kirsten Schmidt, Desirée Verheyden

PS: Der nächste Rundbrief erscheint am 08.06.2021. Hinweise bitte bis 03.06.2021 an [mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de) mailen.

PPS: Kein Interesse mehr am Rundbrief? Eine kurze Mail an [mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de) reicht und wir nehmen Sie/Dich aus dem Verteiler.

\*\*\*\*\*

## **VERNETZUNG**

08.06.2021, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: online

### **Vernetzungstreffen „Willkommenskultur in Köln“**

Seit fünf Jahren laden das Forum für Willkommenskultur - ein Kooperationsprojekt der Kölner Freiwilligen Agentur und des Kölner Flüchtlingsrat – sowie die Melanchthon-Akademie alle Engagierten in der Geflüchtetenarbeit zu regelmäßigen Vernetzungstreffen ein. Hier können sich Engagierte austauschen, vernetzen und gemeinsam mehr Wirkung entfalten. Alle in der Geflüchtetenarbeit Engagierten, ob aus Willkommensinitiativen, aus Tandemprojekten, allein engagiert oder in Strukturen eingebunden sowie alle Engagement-Interessierte sind herzlich eingeladen! [Mehr Infos](#) und [Anmeldung](#).

\*\*\*\*\*

## FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN FÜR ENGAGIERTE

26.05.2021, Zeit: 17:30 – max. 20:30 Uhr, Ort: online

### **Seminar: Flüchtlingspolitik praktisch – Möglichkeiten der Einflussnahme vor Ort**

Flüchtlingspolitik ist nicht nur Sache von Bund und Ländern: Auch die kommunale Politik und Verwaltung haben hier oft Handlungsspielräume. Diese stehen im Mittelpunkt des Online-Seminars. Zu Beginn klärt der Flüchtlingsrat NRW, welche politische Ebene in der Flüchtlingspolitik wofür zuständig ist. Anhand praktischer Beispiele möchte diese anschließend mit Ihnen ins Gespräch kommen: Wie können Ehrenamtliche die Flüchtlingspolitik vor der eigenen Haustür aktiv mitgestalten? Welche Themenfelder eignen sich und welche Handlungsstrategien waren in nordrhein-westfälischen Kommunen schon erfolgreich? Anmeldung bitte bis zum 20.05.2021 bei Maria Fechter per [Mail](#).

26.05.2021, Zeit: 20:15 Uhr, Ort: online

### **Neu! Digitale Beratung zur WG-Suche für Geflüchtete in Bonn/Rheinland**

Digitale Beratung zur WG-Zimmersuche für geflüchtete Menschen mit dem Schwerpunkt Raum Bonn. Das punktuelle Angebot vermittelt grundlegende Informationen zum Thema Wohngemeinschaften und Zimmersuche. Es gibt Hinweise zu ersten Schritten der individuellen Suche, mit dem Ziel, dass Teilnehmende nach dem Termin besser wissen, wie sie eigenständig auf Zimmersuche gehen können. Eine Beratung des Projekts Zusammenleben Willkommen des Mensch Mensch Mensch e.V.'s. Die Teilnahme ist kostenlos. Sprachen: deutsch und englisch. Bei Übersetzungsbedarf bitte nachfragen. Anmeldung per [Mail](#), unter Tel. +49157 50623609 oder via Instagram (zusammenlebenwillkommen\_nrw)

26.05.2021, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: online

### **Neu! Workshop: Umgang mit der Ausländerbehörde**

Der Kölner Flüchtlingsrat e.V. hat einen Workshop für junge Geflüchtete aufgelegt. Er behandelt den „Umgang mit der Ausländerbehörde“ und richtet sich explizit an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene (14-27 Jahre). Andere Familienmitglieder, Helfer\*innen, Bezugsbetreuer\*innen, Vormünder etc. können als Hilfestellung gemeinsam mit den Kindern/Jugendlichen/jungen Erwachsenen teilnehmen, aber nicht stellvertretend für sie. Der Workshops wird durch Sprachmittler\*innen gedolmetscht und findet auf Deutsch/Dari statt. Anmeldung unter Tel. 0157 36212756 oder per [Mail](#) bei Lina Hüffelmann. [Mehr Infos](#).

27.05.21, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: online

### **Zivilcourage bei Rassismus / Teil 2**

Der Runde Tisch Riehl hat zwei Veranstaltungen zum Thema Zivilcourage / Rassismus organisiert. Gern können sich Interessierte anmelden. Teil 2: Welche Rolle spielt Sprache im Hinblick auf Rassismus? Warum reicht es nicht, etwas "nicht rassistisch zu meinen"? Was ist White Saviourism? Wie rassistiskritisch handeln und Betroffene unterstützen? Input und Diskussion. Anmeldung per [Mail](#).

27.05.2021, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: online

### **Online-Seminar „Altersdiskriminierung“**

Solibund e.V. im Rahmen des Projekts samo.fa bietet für Aktiven aus Migrantenorganisationen, Ehrenamtlichen und Geflüchteten den nächsten Teil aus der samo.fa-Online-Seminars-Reihe „Rassismus und Diskriminierung“ an. Was bedeutet diese Diskriminierungsform? Woran erkenne ich sie? Was kann ich dagegen tun, um mich zu schützen? Diese Kenntnisse vermittelt an Teilnehmenden und beantwortet ihre Fragen Frau Schweitzer aus dem Büro gegen Altersdiskriminierung. Um eine Anmeldung wird bis zum 25.05.2021 per [Mail](#) gebeten.

27.05.2021, Zeit: 18:30 – 20:30 Uhr, Ort: online, Zoom

**Online-Workshop zu rechtlichen Grundlagen Europäischer Asyl- und Migrationspolitik.**

Was hat die Dublin-Verordnung mit dem Zustand auf den griechischen Inseln zu tun? Wie sind die Anerkennungszahlen für Asylsuchende in Deutschland und wie kommen sie zustande? Welche rechtlichen Spielräume gibt es, um eine Aufnahme Geflüchteter von den EU-Außengrenzen zu ermöglichen? Und was würde sich durch den geplanten EU-Migrationspakt ändern? Gemeinsam erarbeiten sie Wissen und gute Argumente, um sich gegenüber Abgeordneten, aber auch in unserem privaten Umfeld, für eine andere Asyl- und Migrationspolitik einzusetzen. Referent: Bernward Ostrop, Deutscher Caritasverband e.V., Referent für Rechtspolitik, Migration und Flüchtlinge. Anmeldung bitte per [Mail](#). Kontakt: Jana Freudenberger, Referentin für Friedensarbeit, pax christi Rhein-Main per Tel.: 0172 928679.

28.05.2021. Zeit: 17:00 – 18:15 Uhr, Ort: online

**Neu! Online-Diskussion: Humanitäre Aufnahme von Geflüchteten in Not**

Die Grüne Fraktion NRW lädt zu einer virtuellen Diskussionsrunde mit Akteur\*innen aus Politik, Kirche und Zivilgesellschaft ein. Darin soll erörtert werden, welche Schritte das Land NRW für eine humanitäre Flüchtlingsaufnahme in Not einleiten muss. [Zur Anmeldung](#).

29.05.2021, Zeit: 10:00 - 13 Uhr, Ort: online

**Neu! Deutsch-arabischer Austausch über Digitalisierung, Lernen und Sicherheit im Web**

Das Projekt Arab\_El der AWO Mittelrhein lädt zur deutsch-arabischen Elternwerkstatt ein. Je nach Bedarf der Teilnehmenden wird arabisch-deutsch und umgekehrt gedolmetscht. Mehr Infos und Anmeldung per [Mail](#).

29.05.2021, Zeit: 08:30 – 16:45 Uhr, Ort: online

**Fachtag Kirchenasyl**

Das Kirchenasyl ist derzeit von massiven Veränderungen betroffen: Trotz mündlicher Bekenntnisse von Innenministerium und BAMF zum Kirchenasyl werden die Rahmenbedingungen weiter verschärft und die im Verfahren vorgetragene individuellen Härten im Regelfall als unzureichend für einen Selbsteintritt negiert. Gleichzeitig wird der Zugang von Geflüchteten in zivilgesellschaftliche und kirchliche Hilfestrukturen durch die Unterbringung in Landesunterkünften massiv erschwert. Überstellung und Abschiebung sollen schnell und ungehindert ablaufen. Der Fachtag des politischen Forums, richtet sich gleichermaßen an Mitarbeitende aus Gemeinden und Beratungsstellen, Rechtsanwälte oder Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe. Tagungskosten: 30,00 €. [Mehr Infos](#).

29./30.05.2021, Zeit: 10:00 – 17:00 Uhr, Ort: Integrationshaus e.V., Ottmar-Pohl-Platz 5, 51103 Köln

**Workshop: WS #5: Miteinander Gesellschaft gestalten!**

Wir leben in einer diversen Gesellschaft, in der verschiedene Gruppen unterschiedliche Interessen und Bedürfnisse haben, daher leben wir auch in einer Welt voller Widersprüche. Demokratische Grundprinzipien wie Freiheit, Gleichheit und Solidarität werden von bestimmten Gruppen teilweise hinterfragt. Wie wollen wir damit umgehen und wie bleiben wir anderen Einstellungen gegenüber wertschätzend und konstruktiv, damit jede\*r das gleiche Recht auf freie Entfaltung hat? Welche unterschiedlichen Perspektiven gibt es auf die demokratischen Grundwerte und wie wirken sich (strukturelle) Diskriminierung und die unterschiedliche Verteilung von Privilegien in unserer Gesellschaft auf unser demokratisches Zusammenleben aus? Diese Fragen werden mit Hilfe der Betzavta-Methode auf den Grund gegangen! Trainer\*innen: Ahmad Zaza und Berit Kreutz, Teilnahmegebühr: 50,00 Euro, Anmeldung [hier](#). Im Rahmen der Workshopreihe des Integrationshaus e.V. und des Willi-Eichler-Bildungswerks.

31.05.2021, Zeit: 17:30 – 20:30 Uhr, Ort: online

**Schulung: Basisseminar Asylrecht**

In dieser Online-Schulung vermittelt Ihnen der Flüchtlingsrat NRW ein Grundverständnis der rechtlichen Situation von Asylsuchenden. Wie laufen ein Asylverfahren und die Aufnahme in NRW ab? Welche Folgen hat die Entscheidung über den Asylantrag? Welche Rechte und Pflichten haben Asylsuchende und Geduldete? Dies ermöglicht es Ihnen, die Anliegen von Schutzsuchenden besser einzuordnen und einzuschätzen, wann Beratung oder rechtliche Vertretung notwendig werden. Es besteht die Gelegenheit für Fragen und Austausch. Anmeldung bitte bis zum 26.05.2021 bei Maria Fechter per [Mail](#).

02.06.2021, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: online, Zoom

**Von der Hegemonie zur postmigrantischen Alltagspraxis**

Im Sommersemester 2021 laden das Forum postmigrantisches Perspektiven und das Forum Politik, Kultur & Bildung gemeinsam zu einer Veranstaltungsreihe ein. Drei Referent\*innen sprechen über aktuelle Herausforderungen unserer Zeit, widerständige Praktiken gegen hegemoniale Verhältnisse und über Möglichkeiten, Gesellschaft neu zu denken: Bassam Ghazi, Kerstin Plüm und Erol Yildiz besuchen uns digital in Mönchengladbach und geben Einblicke in ihre spannenden Arbeiten. [Mehr Infos und zur Anmeldung](#).

05.06.2021, 13 bis 15 Uhr, Ort: Rudolfplatz /Köln

**Neu! Kölner Kundgebung zum bundesweiten Aktionstag gegen Abschiebungen nach Afghanistan**

Am Samstag, den 5. Juni, findet ein bundesweiter Aktionstag gegen Abschiebungen nach Afghanistan statt. AfghanistanNotSafe KölnBonn organisiert - unterstützt von einem breiten Bündnis - eine größere Kundgebung in Köln. U.a. wird Monika Hauser von medica mondiale über die Situation in Afghanistan berichten und Klaus der Geiger für musikalische Beiträge sorgen. Zur Vorbereitung der Kundgebung gibt es [hier](#) eine Bastelanleitung für rote Drachen u.v.m.! Aktuelle Infos zur Kölner Kundgebung findet ihr [hier](#).

07.06.2021, Zeit: 10:00 Uhr, Ort: online

**Fortbildung: So werden geflüchtete Jugendliche fit für den Konsumalltag**

Zugewanderten und geflüchteten Jugendlichen fällt es oft schwer, sich im deutschen Alltag zurechtzufinden. Um hier zu unterstützen hat die Verbraucherzentrale NRW ein praxisorientiertes Fortbildungsangebot entwickelt. Das 90-minütige Online-Seminar, niederschwellige Konzepte und Unterrichtsmaterialien stellt das Projekt „Get in! Fit für den Konsumalltag in Deutschland“ vor. Sie sollen helfen, den Ausbau der geforderten Kompetenzen voranzutreiben. Anmeldung per [Mail](#) bei Ingrid Majid. **Weitere Termine:** 11.06.2021/25.06.2021, jeweils 10 Uhr.

08.06.2021, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: online

**Vernetzungstreffen „Willkommenskultur in Köln“**

In zwei Wochen findet das dritte Online-Vernetzungstreffen statt. Drei interessante Gesprächsrunden stehen fest: Eine beschäftigt sich mit dem „Umgang mit Abschiebungen“, eine hat das Thema Digitale Bildung („YallaYalla – GRIPS für Alle Kids“ und „Hey, Alter“) und die dritte beschäftigt sich mit zwei Kölner Kampagnen zur freiwilligen Aufnahme von Geflüchteten von den EU-Außengrenzen (#Weg frei und Wir haben Platz!). Eine Kooperation des Forums für Willkommenskultur und der Melanchthon-Akademie. [Mehr Infos](#) und [Anmeldung](#).

08.06.2021, Zeit: 19:00 – 20:00 Uhr, Ort: online (Link nach Anmeldung)

**WelcomeWalk–Einführungsworkshop „Vielfältiger als gedacht - mit Stereotypen und Machtverhältnissen sensibel umgehen“**

Beim Welcome Walk treffen sich Freiwillige mit und ohne Fluchthintergrund drei mal drei Stunden und erkunden gemeinsam die Stadt! Die ‚Walks‘ können jetzt, während der eingeschränkten Kontaktmöglichkeiten auch digital erfolgen. Die Freiwilligen werden online auf die Walks vorbereitet. Veranstalter: Die Kölner Freiwilligen Agentur. Kontakt und Anmeldung: Susanne Hauke per [Mail](#) oder unter Tel.: 0221-888278-14. [Mehr Infos.](#)

08.06.2021, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: online

**Neu! Online-Austausch: Vermittlung von Flüchtlingen in Ausbildung und Arbeit in Pandemiezeiten**

Durch die anhaltende Corona-Pandemie treten neue Herausforderungen bei der Heranführung und Vermittlung von Flüchtlingen in Ausbildung und Arbeit auf. Schutzsuchende sind einer angespannten Arbeitsmarktsituation ausgesetzt und vermehrt von Entlassungen betroffen. Welche Faktoren erleichtern die Vermittlung von Flüchtlingen in einen Arbeits- oder Ausbildungsplatz? Wie können Flüchtlinge bei der Stellensuche in Pandemiezeiten unterstützt und begleitet werden? Im Online-Austausch lädt der Flüchtlingsrat NRW zum Erfahrungsaustausch ein. Anmeldung bitte bis zum 03.06.2021 per [Mail](#) bei Merle Brand

09.06.2021, Zeit: 10:00 – 16:00 Uhr, Ort: online

**Neu! Fachwerkstatt zum Umgang mit rassistischer Einflussnahme auf Kinder- und Jugendförderung**

Rechte und rassistische Akteur\*innen sind mittlerweile in allen deutschen Landesparlamenten vertreten und versuchen durch ihre politische Macht systematisch und gezielt auch auf die Kinder- und Jugendpolitik Einfluss zu nehmen. Die Fachwerkstatt des „Forums Rassismuskritische Ansätze für die Kinder- und Jugendförderung“ (RKJ-Forum) richtet sich an Multiplikator\*innen und Fachkräfte der Kinder- und Jugendförderung und bietet Einblicke in Logiken und Strategien hinter den Angriffen und Versuchen der Einflussnahme. Die anschließenden Vernetzungs- und Ideenwerkstätten eröffnen Raum für Erfahrungs- und Wissensaustausch, um wirksame Gegenstrategien zu erörtern. Referent ist Jonas Flick von der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus in Nordrhein-Westfalen. Anmeldung bis 04.06.2021 per [Mail](#). (Quelle: Flüchtlingsrat NRW)

10.06.2021, Zeit: 17:00 – 20:00 Uhr, Ort: online

**Online-Seminar: Argumentieren gegen Stammtischparolen**

Wer sich ehrenamtlich für Flüchtlinge einsetzt, wird immer wieder mit diskriminierenden und rechtspopulistischen Sprüchen gegen Flüchtlinge konfrontiert. Gute Reaktionen auf die lauten, kategorischen und pauschalen Behauptungen fallen oft sehr schwer. Das Seminar des Flüchtlingsrats NRW bereitet Teilnehmende auf den nächsten „rhetorischen Überfall“ vor. Sie erfahren etwas über die Struktur rechtspopulistischer/rassistischer Argumente, die Wirkmächtigkeit von Vorurteilen und über Kommunikationsverhalten. Handlungsstrategien für verschiedene Situationen sowie praktische Übungen runden den Workshop ab. Anmeldung bitte bis zum 01.06.2021 per [Mail](#) bei Mira Berlin.

12.06.2021, Zeit: 13:30 – 16:00 Uhr, Ort: online

**Neu! Online-Seminar: MitSprache - Integration durch Sprachbegleitung für Neuzugewanderte**

Das Programm "MitSprache - Integration durch Sprachbegleitung für Neuzugewanderte" der Universität Bonn ist ein Blockseminar, dessen Ziel die Förderung der gesellschaftlichen und beruflichen Integration von neuzugewanderten, jungen Menschen ist. Es richtet sich an Neuzugewanderte mit Deutschkenntnissen ab B2, die sich für ein Studium oder eine Ausbildung in Deutschland interessieren. Während des Seminars kommen Studierende und Neuzugewanderte zusammen und haben die Möglichkeit sich auszutauschen. Darüber hinaus, erhalten Neuzugewanderte Informationen zu den Themen Studium und Ausbildung in Deutschland. Weitere Termine: 19.06.2021, 13:30 – 16:00 Uhr sowie 26.06.2021, 13:30 – 16:30 Uhr. Anmeldung bis zum 04.06.2021 per [Mail](#).

12.06.2021, Zeit: 10:00 - 13 Uhr, Ort: online

**Neu! Deutsch-Arabische Elternwerkstatt: Mobbing – was ist das und was können wir als Eltern tun**

Das Projekt Arab\_El der AWO Mittelrhein lädt zur deutsch-arabischen Elternwerkstatt ein. Je nach Bedarf der Teilnehmenden wird arabisch-deutsch und umgekehrt gedolmetscht. Mehr Infos und Anmeldung per [Mail](#).

16.06.2021, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: online

**Online-Austausch: Finanzierungsmöglichkeiten in der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe**

Ganz ohne finanzielle Mittel ist die ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit auf Dauer nur schwer zu bewerkstelligen. In seinem Online-Angebot will der Flüchtlingsrat NRW Finanzierungsmöglichkeiten vorstellen und sich mit den Teilnehmenden über Finanzierungsmodelle und -bedürfnisse austauschen. Anmeldung bitte bis zum 10.06.2021 per [Mail](#) bei Jan Lüttmann.

17.06.2021, Zeit: 17:30 – 20:30 Uhr, Ort: online

**Neu! Online-Seminar: Trauma-sensibler Umgang mit Flüchtlingen**

Viele Flüchtlinge haben im Herkunftsland, auf der Flucht und nach der Ankunft in Deutschland traumatische Erfahrungen gemacht. Einige von ihnen erkranken darüber langfristig psychisch. Aber was ist eigentlich ein Trauma und wie entsteht eine Traumafolgestörung? Welche therapeutischen Möglichkeiten, Schutz- und Risikofaktoren gibt es? Wie können Ehrenamtliche die betroffenen Flüchtlinge unterstützen, stabilisieren und besser mit Krisensituationen umgehen? Diesen und weiteren Fragen behandelt das Online-Seminar des Flüchtlingsrats NRW. Ziel ist es, ehrenamtlichen Unterstützer\*innen ohne entsprechende Vorkenntnisse mehr Sicherheit im Umgang mit traumatisierten Flüchtlingen zu geben. Anmeldung bitte bis zum 10.06.2021 per [Mail](#) bei Maria Fechter.

22.06.2021, Zeit: 18:00 – 19:30 Uhr, Ort: online

**Neu! Online-Seminar: Abschiebung aus der Unterkunft – Soziale Arbeit zwischen institutionellen Zwängen und politischem Anspruch**

Trotz der Corona-Pandemie sind für Juni 2021 Sammelabschiebungen unter anderem nach Pakistan, Serbien, Albanien und Tunesien angekündigt. Ungeachtet der politischen, wirtschaftlichen und gesundheitlichen Lage der Herkunftsländer zwingt die Bundesrepublik also weiterhin Menschen zurück in Verfolgung, Armut und Diskriminierung. Sozialen Fachkräften und ehrenamtlichen Helfer\*innen sind in solchen Situationen scheinbar die Hände gebunden. Teilweise werden sie sogar durch Arbeitgeber\*innen dazu gedrängt, gegen ihre eigene Überzeugung zu handeln. Wie können sich Mitarbeiter\*innen in diesem Spannungsfeld verhalten? Was sollte getan werden, wenn z. B. der Ablehnungsbescheid oder die Aufforderung zur Ausreise eingegangen ist? Was können Fachkräfte während einer Abschiebung aus der Unterkunft tun, um die Rechte der Bewohner\*innen zu schützen? Was darf die Polizei, was darf sie nicht? Der kritische Sozialwissenschaftler und Sozialarbeiter Sebastian Muy berät in Berlin Geflüchtete und wird zu diesen Fragen einen fachlichen Input geben. Während der Veranstaltung gibt es die Möglichkeit Rückfragen zu stellen und gemeinsam zu diskutieren. Eine Veranstaltung der AG Bleiben in Kooperation mit DBSH (Deutscher Berufsverband für Soziale Arbeit e.V.). Anmeldungen bis zum 21.06.2021 per [Mail](#).



22.06.2021, Zeit: 17:30 – 19:00 Uhr, Ort: online

**Neu! Online-Inspiration: Aktionsformen in der Flüchtlingspolitik**

Kreative Aktionsformen können Aufmerksamkeit erregen und so wichtige flüchtlingspolitische Themen in den öffentlichen Fokus rücken. Nicht alle Betätigungsarten sind mit den Kontaktbeschränkungen während der Pandemie vereinbar, manche kommen aufgrund dieser jedoch sogar vermehrt zum Einsatz. Beispielhaft stellt der Flüchtlingsrat in seiner Online-Veranstaltung die Aktionen der Initiative AfghanistanNotSafe KölnBonn und von Beteiligten an der „Rettungskette für Menschenrechte“ vor. Im Anschluss besteht Raum zum Austausch und zur Diskussion über Ziele, Vorgehensweisen und weitere Aktionsformen zu aktuellen flüchtlingspolitischen Themen. Anmeldung bitte bis zum 17.06.2021 per [Mail](#) bei Mira Berlin.

24.06.2021, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: online

**Online-Seminar „Ableismus“**

Als anerkanntes interkulturelles Zentrum und Träger der Freien Jugendhilfe will der Solibund die Kommunikation von Menschen aller Nationalitäten fördern und zur Integration aller Menschen beitragen. Im Online Seminar „Ableismus“ zeigt Frau Barten vom Antidiskriminierungsbüro Sachsen Beispiele für ungerechtfertigte Ungleichbehandlungen auf und gibt Tipps zum Gegensteuern.

**Weitere Seminare:**

29.07.2021, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: online

**Online-Seminar „Lookismus“** (Referentin: Frau Spyra, Ludwig-Maximilian-Universität, München)

26.08.2021, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: online

**Online-Seminar „Klassismus“** (Referent: Herr Schäffer, Doktorand an der Hochschule Düsseldorf)

24.06.2021, Zeit: 18:30 – 20:30 Uhr, Ort: online, Zoom

**Ein sozioethischer Blick auf Asyl- und Migrationspolitik**

Flucht, Migration und das Elend der Geflüchteten, besonders an den EU-Außengrenzen, rufen oft Betroffenheit hervor. Betroffenheit und Mitleid reichen aber nicht aus. Im Workshop, des Veranstalters pax christi Rhein-Main, wird erarbeitet, warum Flüchtlinge ein moralisches Recht auf Unterstützung haben und eine Verbesserung nicht von dem Wohlwollen in aufnehmenden Ländern abhängen darf. Ziel ist eine Sprachfähigkeit im ethischen Diskurs mit nachvollziehbaren Argumenten. Referent: Christoph Krauß, Lehrbeauftragter für Ethik der Migration an der Katholischen Hochschule Mainz. Alle Workshops finden online über zoom statt. Bitte melden Sie sich per [Mail](#) an.

25./26.06.2021, Zeit: 17:00 – 20:00/10:00 – 17:00 Uhr, Ort: Integrationshaus, Ottmar-Pohl-Platz 5, Köln

**Workshop: Rassismus in unserer Gesellschaft: Mein Beitrag zu einer rassismusfreieren Welt**

Viele Menschen behaupten bis heute, dass Rassismus ein Phänomen aus der Vergangenheit sei. Leider ist das nicht der Fall. Im Gegenteil, denn so plural wie die Gesellschaft zu sein scheint, so vielfältig und gewaltvoll zeigt sich auch Rassismus in unterschiedlichen Diskriminierungsformen. Dies hat zur Folge, dass ein friedliches Zusammenleben in einer demokratischen Gesellschaft verhindert wird. Denn der Abbau von struktureller Diskriminierung und Unterdrückung kann nur funktionieren, wenn alle mitmachen... Was kann ich dafür tun, der Utopie einer rassismusfreieren Welt näher zu kommen? Mit diesem Workshop wollen wir uns ein Stück weit bewusst machen, wo Rassismus im Alltag präsent ist. Trainer\*innen: Ahmad Zaza und Mona Leitmeier, Teilnahmegebühr: 50,00 Euro, Anmeldung bitte [hier](#). Im Rahmen der Workshopreihe des Integrationshaus e.V. und des Willi-Eichler-Bildungswerks.





26.06.2021, Zeit: 10:00 - 13 Uhr, Ort: online

**Neu! Deutsch-Arabische Elternwerkstatt: Die Sommerferien stehen vor der Tür – Was können wir als Familien machen, was brauchen unsere Kinder?**

Informationen und offener Austausch über Fragen zu Schule und Freizeit Das Projekt Arab\_El der AWO Mittelrhein lädt zur deutsch-arabischen Elternwerkstatt ein. Je nach Bedarf der Teilnehmenden wird arabisch-deutsch und umgekehrt gedolmetscht. Mehr Infos und Anmeldung per [Mail](#).

20.07.2021, Zeit: 18:30 – 20:30 Uhr, Ort: online, Zoom

**Der EU-Türkei-Deal als „Vorbild“?**

Um Flucht und Migration nach Europa zu reduzieren, setzt die Europäische Union seit mehreren Jahren auf Abkommen mit Herkunfts- und Transitstaaten. Das prominenteste Beispiel ist sicherlich der EU-Türkei-Deal, der seit 2016 u.a. dazu führt, dass die Türkei für die EU Schutzsuchende an der Flucht in die EU hindert. Um Migrationsabkommen besser zu verstehen und unsere Argumente zu schärfen, arbeiten Sie unter anderem an folgenden Fragen: Welche Migrationsdeals gibt es bereits? Warum verfolgt die EU diese Strategie und welche Logik steckt dahinter? Wie wirken sich diese Abkommen auf sogenannte Partnerstaaten und auf die Situation an den EU-Außengrenzen aus? Referentin: Meral Zeller, PRO ASYL, Mitarbeiterin in der Europaabteilung. Anmeldung bitte per [Mail](#). Kontakt: Jana Freudenberger, Referentin für Friedensarbeit, pax christi Rhein-Main per Tel.: 0172 928679.

\*\*\*\*\*

**INFORMATIONEN UND AKTIONEN (VON ZUHAUSE AUS) ZUR FLÜCHTLINGSITUATION AN DEN AUßEN- GRENZEN EUROPAS**

**Neu! Ärzte ohne Grenzen startet mit eigenem Schiff zur Seenotrettung**

Die Hilfsorganisation Ärzte ohne Grenzen setzt den Einsatz zur Seenotrettung im Mittelmeer mit einem eigenen gecharterten Schiff fort: der Geo Barents. Ziel ist es, die Leben von Geflüchteten und Migrant\*innen zu retten, die sich auf die gefährliche Überfahrt von Libyen nach Europa machen. Bereits seit 2015 arbeiten Teams von Ärzte ohne Grenzen auf Seenotrettungsschiffen und beobachten dabei mit Schrecken, welche Tragödie sich an der Schwelle zu Europa ereignet, an der nach wie vor Tausende ertrinken oder gegen ihren Willen nach Libyen zurückgebracht werden. [Mehr Infos](#).

**Neu! Save the date: Aktion Seebrücke plant Aktionswochenende**

Wir rufen dazu auf am 19. und 20. Juni europaweit auf die Straßen zu gehen! Es ist 2021, Menschen überleben in Lagern, sterben im Meer und unsere Regierungen? Sie begehen Straftaten, statt zu helfen! Das lassen wir uns nicht bieten und werden diesen Sommer Menschenrechte für alle konsequent einfordern. Tut euch zusammen, organisiert Aktionen und Demonstrationen, werdet aktiv und lasst uns gemeinsam die Politik ändern. Weitere Infos folgen.

**Neu! Unzumutbare Zustände in griechischen Flüchtlingslagern**

Während hierzulande fleißig Pläne für den Sommerurlaub geschmiedet werden, verschlechtert sich in den Flüchtlingslagern an den EU-Außengrenzen die Lage rapide. In Kara Tepe, dem Nachfolgelager von Moria auf der griechischen Insel Lesbos etwa, ist die Zahl der Corona-Infektionen jüngst stark angestiegen. Laut griechischen Medien wurden unter den rund 7.000 Bewohnern an einem einzelnen Tag 18 neue Corona-Fälle registriert – und das obwohl aufgrund fehlender Tests nur 322 Personen getestet werden konnten. Vor diesem Hintergrund haben die selbstorganisierten Flüchtlingsgruppen „Moria Corona Awareness Team“ und „Moria White Helmets“ in einem Offenen Brief erneut auf die unzumutbaren Umstände in den Lagern hingewiesen. [Mehr Infos](#).

*Viele weitere Informationen zu Aktionen und Projekten aus der Zivilgesellschaft, die sich für die Flüchtlinge an den Außengrenzen der EU einsetzen, gibt es auf unserer Website: [Link zur Website](#).*



\*\*\*\*\*

## INFORMATIONEN FÜR FREIWILLIGE

### **Neu!** Kommentierte Übersicht: Materialsammlungen Alphabetisierung und Grundbildung

Im Rahmen des Bundesprojektes „Bildungskoordination für Neuzugewanderte“ hat das Kommunale Integrationszentrum eine Übersicht über vorhandene Materialsammlungen zur Alphabetisierung und Grundbildung Geflüchteter erstellt. Diese bietet neben Materialsammlungen für die Primarstufe, die Sekundarstufen I und II sowie die Erwachsenenbildung auch Fachtexte sowie Informationen zu Netzwerken, Projekten und Alpha-Bündnissen. [Zur Übersicht.](#)

### **Appell für ein sofortiges Abschiebemoratorium aufgrund der Covid-19-Pandemie**

Ziel ist es, bis zur Innenministerkonferenz im Juni 2021 eine große Anzahl von Unterstützer\*innen zu finden, um dem Appell gegenüber den Innenministern eine nicht zu ignorierende Stimme zu verleihen. [Zum Abschiebungsmoratorium.](#)

\*\*\*\*\*

## UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE FÜR GEFLÜCHTETE

01.06.2021, Zeit: 10:00 – 11:30 Uhr, Ort: online

### **Neu!** Vortrag: Empowert Euch, Migrantinnen aktiv in Gesellschaft und Politik

Referentin: Frau Ciler Firtina, ehemalige grüne Stadträtin und ehemalige WDR-Journalistin  
Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#), [Instagram](#), berufsbezogene [Datenbank](#) oder [YouTube-Kanal](#).

05.07. – 16.07.2021, Ort: Gesamtschule Mülheim, Rendsburger Platz 1-4, 51056 Köln

### **Neu!** Sommerferienprojekt TalentCAMPus

In den ersten beiden Wochen der Sommerferien findet der TalentCAMPus statt, ein kostenfreies Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche in Köln im Alter von 10 bis 14 Jahren, die in besonderen Lebenssituationen leben und beispielsweise neu zugewandert sind. Das Projekt ist ein Kooperationsprojekt der Volkshochschule Köln, der Lernenden Region – Netzwerk Köln e.V. und dem Kommunalen Integrationszentrum. Aufgrund der Corona-Pandemie findet der TalentCAMPus wieder in etwas geänderter Form statt. In den Workshops gibt es eingeschränkte Teilnehmendenzahlen. Die Jugendlichen wählen im Vorfeld zwei Workshop-Angebote aus und können danach nicht mehr wechseln. Es gibt ein zusätzliches Angebot für Mütter, die gerne ihre Deutschkenntnisse verbessern möchten. Anmeldeschluss ist der 20.06.2021. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. [Mehr Infos und Anmeldung.](#)

### **Neu!** Go Digital: Datenbank zum Erlernen berufsbezogener Fachwörter

Das Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig hat Fachbegriffe aus 11 Berufsbereichen mit deutscher Aussprache, Illustrationen und erklärenden Videos zu jedem Wort in einer Datenbank gebündelt. [Zur Datenbank.](#)

### **Neu!** Erzbischöfliches Berufskolleg meldet noch freie Schulplätze für über 18-jährige

Die „Fit für mehr“-Klasse für über 18-jährige Menschen mit Migrationshintergrund am Erzbischöflichen Berufskolleg Köln hat noch Schulplätze frei. Die Vollzeitklasse ist ein intensives Klassenformat, mit vielen Unterrichtsstunden, um die Sprachkompetenz in Deutsch zu erweitern, weitere schulische Ziele zu erreichen und sich beruflich zu orientieren. [Mehr Infos.](#)

\*\*\*\*\*

## UNTERSTÜTZUNG GESUCHT

### **Neu!** Juristische Beratung für Wohnungswechsel einer afghanischen Familie gesucht

Um einer sechsköpfigen afghanischen Familie nach dreijähriger Wohnungssuche endlich den Auszug aus einem Kölner Flüchtlingsheim in ein eigenes Haus zu ermöglichen, sucht der zuständige ehrenamtliche Betreuer dringend fachliche und juristische Beratung. Denn das Jobcenter lehnt den Umzug der Familie ab, da der Mietpreis der Wohnung über der vorgeschriebenen Mindesthöchstgrenze liegt. Dabei zahlt das Jobcenter derzeit jeden Monat über 3.300 Euro Miete an das Flüchtlingsheim. Wer helfen kann, diese vertrackte Situation zu lösen melde sich bitte per [Mail](#) oder unter Tel. 0170 20 235 32 bei Michael Raetz.

### **Neu!** Hausaufgabenunterstützung für Berufsschülerin gesucht.

Gesucht wird für eine 21-jährige Berufsschülerin eine ein- bis zweimal wöchentlich stattfindende Hausaufgabenbegleitung in der Fachrichtung Sozialassistenten. Schwerpunkt: Erklärungen zu Aufgabenstellungen und Unterstützung bei Textverständnis. Den Zeitpunkt für die Termine können flexibel abgesprochen, die Hausaufgabenunterstützung gerne per Videotelefonie durchgeführt werden. Interessierte melden sich bitte per WhatsApp unter der folgenden Nummer: +49157 57558924.

### **Petition: Medizinische Versorgung steht allen zu!**

Jeder Mensch hat per Gesetz das Recht auf ärztliche Behandlung. Trotzdem können zahlreiche Menschen, die ohne Aufenthaltsstatus in Deutschland leben, nicht zum Arzt. Denn nach Paragraf 87 Aufenthaltsgesetz ist das Sozialamt bei einer Kostenübernahme der Behandlung verpflichtet, die Daten an die Ausländerbehörde zu übermitteln. Damit würde den Betroffenen die Abschiebung drohen. In einer Petition setzt sich ein breites Bündnis zivilgesellschaftlicher Organisationen dafür ein, die Übermittlungspflicht einzuschränken und allen Menschen – unabhängig ihres Status – ermöglichen, ohne Angst zum Arzt gehen zu können. [Jetzt unterschreiben.](#)

### **Finanzspritzen für das Flüchtlingszentrum FliehKraft benötigt**

Das Zentrum für Geflüchtete, das "FliehKraft" soll ein Begegnungsort für geflüchtete und nicht geflüchtete Kinder und Jugendliche werden! Das Projekt „Jugend(t)räume verwirklichen“ soll noch im Mai starten. Leider sind große Teile der Kosten noch nicht gedeckt. Wer mit einer (auch noch so kleinen) Spende helfen will, kann dies [hier](#) tun.

\*\*\*\*\*

## FÖRDERUNGSMÖGLICHKEITEN

**weitere Fördermöglichkeiten veröffentlicht das Forum für Willkommenskultur hier: [Link](#)**

### **Jetzt bewerben: Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ gestartet**

Zum 21. Mal schreibt das Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt (BfDT) den Wettbewerb "Aktiv für Demokratie und Toleranz" aus. Den Gewinner\*innen winken Geldpreise in Höhe von bis zu 5.000 €, eine verstärkte Präsenz in der Öffentlichkeit sowie ein Workshop-Angebot. In diesem Jahr werden vor allem Projekte gesucht, die Engagement digital umsetzen, gesellschaftlichen Zusammenhalt fördern und gesellschaftlicher Spaltung entgegenwirken, sich gegen politischen Extremismus engagieren, Haltung zeigen und aktiv gegen Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit sind. Bewerbungen sind bis zum **27.06.2021** möglich. [Mehr Informationen.](#)

\*\*\*\*\*

## REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR FREIWILLIGE

**Hinweis:** Viele Präsenzveranstaltungen sind abgesagt oder in Online-Räume verschoben worden. Da wir nicht bei allen Veranstaltungen eine aktuelle Information vorliegen haben, empfehlen wir euch, bei dem Veranstalter nachzufragen, wenn euch etwas unklar ist.

### Übergreifende Veranstaltungen

#### **Digitaler Stammtisch für Ehrenamtliche**

Die Geflüchteten mit digitalen Endgeräten auszustatten, damit sie am HomeSchooling und Distanzunterricht teilnehmen können, ist das Eine - die Ehrenamtlichen darin fit zu machen, dass sie die Geflüchteten auch auf Distanz unterstützen können ist das Andere. Seit Dezember wurde diese Fortbildung in verschiedenen „Digital-Scouts-Kursen“ angeboten – und parallel entstand der „Digitale Stammtisch“, um sich auch außerhalb der Kurse in lockerer Runde über entstehende Fragen auszutauschen. Wolfgang Kleinen von „hallo in süß“ moderiert den Digitalen Stammtisch und wünscht sich Austausch von Ehrenamtlichen aus ganz Köln. Die Treffen finden jeden 1. und 3. Montag im Monat von 19-21 Uhr über Zoom statt. Anmeldung unter [digitaler.stammtisch@online.de](mailto:digitaler.stammtisch@online.de). [Mehr Infos](#).

Jeden 2. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:30 Uhr, Ort: online

#### **Online Kurse der betterplace Academy**

Jeden zweiten Donnerstag um 17:30 Uhr bietet die betterplace academy Live-Webinare an. Die Webinare sind für soziale Organisationen mit dem Code „Coronasoli“ kostenfrei. Mehr Infos [hier](#). Begleitend dazu finden regelmäßige Live-Webinare mit Expert\*innen statt (alle zwei Wochen am Donnerstag). [Zur Übersicht](#).

Jeden 1. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: online (Telefonkonferenz)

#### **Monatliche Ehrenamts-Infoveranstaltung Integration Point**

Das Jobcenter informiert in einer gemeinsamen Veranstaltung mit der Agentur für Arbeit Köln über aktuelle Themen, eingeladen ist jede\*r interessierte ehrenamtlich Tätige. Auf Grund der Covid19-Pandemie findet die Veranstaltung aktuell in Form einer Telefonkonferenz statt. Anmeldungen bis zum 21. des jeweiligen Vormonats [hier](#). Kurz vor der Info-Veranstaltung wird eine Einladung mit den Zugangsdaten zur Telefonkonferenz geschickt, Themenvorschläge können vorab angegeben werden.

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: online

#### **Treffen des AK Politik der Willkommensinitiativen**

Jeden 3. Donnerstag im Monat findet ein Treffen des „Arbeitskreis Politik der Willkommensinitiativen“ statt. Alle Willkommensaktiven sind eingeladen, den Arbeitskreis für sich zu nutzen und sich mit ihren Anliegen zu beteiligen. Die Treffen finden möglichst in der Melanchton-Akademie statt, momentan aber virtuell. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: online

#### **Treffen der AG-Bleiben**

Die AG-Bleiben setzt sich als Zusammenschluss aus Willkommensinitiativen und weiteren Engagierten aus der antirassistischen Arbeit für die Grundrechte aller Kölner\*innen unabhängig vom Aufenthaltsstatus ein – für Köln als solidarische und weltoffene Stadt im Sinne der Solidarity City Köln. In den regelmäßigen Treffen geht es vor allem um geplante Aktionen. Interessierte sind herzlich eingeladen. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden letzten Montag im Monat, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: online

### **Treffen von AfghanistanNotSafe KölnBonn**

AfghanistanNotSafe KölnBonn setzt sich gegen Abschiebungen nach Afghanistan ein. Wir organisieren Kundgebungen (Mahnwachen) vor jeder Abschiebung nach Afghanistan und planen weitere Aktionen, um die Problematik in der Öffentlichkeit und gegenüber den politischen Entscheidungsträger\*innen zu thematisieren. Wir vernetzen uns NRW- und bundesweit zu diesem Thema. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei uns mitzumachen. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden 1. und 3. Dienstag, 20:00 Uhr, Ort: wird nach Anmeldung bekannt gegeben

### **Treffen "Wir haben Platz!"**

Die AG Bleiben und die Seebrücke Köln haben sich im Winter 2020 zur Kampagne "Wir haben Platz!" zusammengeschlossen. Gemeinsam mit Religionsgemeinden und weitere Organisationen fordern sie ein Landesaufnahme NRW für fliehende Menschen an den Außengrenzen von Europa. Interessierte und weitere Engagierte sind herzlich willkommen! Anmeldung per [Mail](#). [Mehr Infos](#).

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: ab 18:00 Uhr, Ort: wechselnd

### **WiRo-Ehrenamtler-Treffen**

Die Initiative WirRo (Willkommen in Rondorf) trifft sich jeden 3. Donnerstag im Monat von 18:00 bis maximal 20:00 Uhr zum Informationsaustausch und Diskussion. Die Treffen finden wechselnd zwischen den beiden Wohnheimen Weißdornweg 21 (19.09./ 21.11) und Merlinweg 1 A-statt. [Mehr Infos](#).

Jeden 1. Dienstag im Monat, Zeit: ab 18:00 Uhr, Ort: Restaurant Erpel & Co, Dürener Str. 253, 50931 Köln

### **Stammtisch des Netzwerk Integration Lindenthal**

Am ersten Dienstag jeden Monats treffen sich Aktive (bis 12 Personen) der Initiative Netzwerk Integration Lindenthal - und solche, die es vielleicht werden wollen - jeweils um 18:00 Uhr im Restaurant ERPEL & Co., Dürener Straße, Ecke Gürtel. In lockerer Atmosphäre wird über Erfahrungen, Schwierigkeiten und Erfolge gesprochen. Anmeldung bei Norbert Hüsson per [Mail](#).

\*\*\*\*\*

## **REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR GEFLÜCHTETE**

### **Montags bis donnerstags**

Zeit: 9:00 – 12:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln

### **Kurs zur Erstorientierung: Spracherwerb, Alltagswissen und Wertevermittlung**

für Asylbewerber\*innen mit unklarer Bleibeperspektive (ab 18 Jahren). Bei freien Plätzen auch andere Asylbewerber\*innen mit guter Bleibeperspektive, Duldung oder Anerkennung. Info & Anmeldung Ehrenfeld: [Mail](#), Info & Anmeldung Mülheim: [Mail](#).

### **Montags**

Zeit: 19:00 – 20:30 Uhr, Ort: vorübergehend online (sobald die Kontaktbeschränkungen es zulassen: TanzFaktur, Siegburger Straße 233 w, 50679 Köln-Deutz)

### **Oriental Fusion Dance**

Wer hat Lust zu tanzen? Montagsabends bewegen sich Frauen mit und ohne Flucht- oder Migrationshintergrund zu orientalischen und modernen Klängen. Der Kurs des Malteser Integrationsdienstes ist nur für Frauen und kostenlos. Ab fünf Teilnehmerinnen findet der Kurs statt. Bei Interesse & Fragen meldet euch bei Theresa Joerißen per [Mail](#) oder unter Tel.: 0151 43157197.

Zeit: ab 16:30 Uhr, Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7, 50678 Köln

**PAUSIERT! Montagscafé in der Kartäuserkirche**

Das Café bietet einen Raum und die Möglichkeit zu lernen, Fragen zu klären, sich zu treffen und sich zu unterhalten. Die Ehrenamtler\*innen beraten und unterstützen bei Bedarf bei z.B. Deutschlernen & Hausaufgaben, Behördenbriefen, Ämtergänge, Wohnungs-, Ausbildungssuche etc. Aufgrund der Coronaschutzmaßnahmen wird momentan kein Kinderprogramm angeboten. [Mehr Infos.](#)

**PAUSIERT!** Zeit: ab 16:30 Uhr, Ort: Pfarrsaal der Gemeinde St. Gereon, Steinfeldergasse 16, 50670 Köln

**Café International**

Als Treffpunkt für Geflüchtete und Nachbarn bietet das Café jeden Montag von 16:30 Uhr bis 19:30 Uhr eine Möglichkeit, internationale Kontakte zu knüpfen und sich zu beraten. In bunter Runde gibt es bei Kaffee, Tee und Keksen Gespräche über alles, was die Gäste gerade bewegt.

**Dienstags**

Zeit: 14:30 – 16:00 Uhr, Ort: online

**Neu! Deutschkurse A1**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178-6357200 oder per [Mail](#). [Mehr Infos auf Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

Zeit: 14:00 – 15:30 Uhr, Ort: online

**Neu! Zeichen- und Malkurs für erwachsene Frauen**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), berufsbezogene [Datenbank](#) oder [YouTube-Kanal](#).

**PAUSIERT!** Alle zwei Wochen, Zeit: 18:00 Uhr, Treffpunkt: Malteser Integrationsdienst, Moltkestr. 123, 50674 Köln

**Internationaler Spieleabend**

Spielen und Deutsch sprechen. Derzeit findet der Spieleabend des Malteser Integrationsdienstes im Park statt und neben Brettspielen können auch Outdoor-Spiele wie Frisbee, Kubb u.a. gespielt werden. Hauptsache es macht Spaß. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Theresa Joerißen per [Mail](#) oder unter Tel.: 0151 43157197.

**PAUSIERT!** Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

**Sprachraum**

Der Sprachraum ist ein offener Ort für alle, die Deutsch lernen wollen. Von 15:00 – 18:00 Uhr stehen Einzelarbeitsplätze, PCs, W-LAN und Materialien zum Deutschlernen in schöner Atmosphäre zur Verfügung. Ehrenamtliche helfen bei Hausaufgaben, beantworten Fragen, unterstützen beim Schreiben von Briefen und Bewerbungen oder sind einfach da, um das Deutschsprechen zu üben.

**Mittwochs**

Jeden 2. Mittwoch im Monat (außer im August), Zeit: 09:00 – 10:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finken- berg, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln Porz

**Frühstück der Begegnung**

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 - 935 44 18

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 11:00 – 13:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finken- berg, Strese- mannstr. 6a, 51149 Köln Porz

**Kleidercafé**

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 - 935 44 18



**PAUSIERT!** Zeit: 14:15 – 17:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloerstr. 429, 50825 Köln

### **Die Küchenkönniginnen – Kochgruppe für Frauen**

Kochen, essen, Deutsch sprechen. Jede Woche ist eine Frau die Küchenkönnigin und bestimmt was auf den Teller kommt. Alle anderen helfen mit und am Ende werden die internationalen Köstlichkeiten zusammen verspeist. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Malteser Integrationsdienst, Mina Attahie per [Mail](#) oder unter Tel.: 0160-91292439.

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 15:00 – 17:30 Uhr, Ort: Kath. Pfarrheim Wabe, Siegstr. 56, 50996 Köln

### **WISÜ - WILLKOMMEN IM RHEINBOGEN**

Das Café Fuga ist ein Begegnungsort für geflüchtete Menschen und interessierte Bürger\*innen, um sich in entspannter Atmosphäre kennenzulernen, Berührungsängste und Unsicherheiten abzubauen und beim Integrationsprozess Hilfestellung zu leisten. Kuchenspenden sind willkommen! Informationen und Kontakt per [Mail](#).

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: online

### **Let's play! Internationaler online-Spieleabend**

Der Let's play! Spieleabend der Initiative Start with a friend Köln und des Allerweltshaus Köln findet ab sofort wieder statt, allerdings aufgrund der Corona-Pandemie bis auf weiteres online. Um teilzunehmen, benötigen Interessent\*innen Stift und Papier, 5 Würfel (falls vorhanden), Smartphone, Tablet, PC oder Laptop, einen WLAN-Anschluss sowie ein eigenes Zoom-Konto. Nähere Infos sowie die Zugangsdaten zum „Online-Spielzimmer“ gibt es bei Laura Weiden per [Mail](#) vom Allerweltshaus.

**PAUSIERT!** Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

### **Sprachraum**

Der Sprachraum ist ein offener Ort für alle, die Deutsch lernen wollen. Dienstags, mittwochs und donnerstags von 15:00 – 18:00 Uhr stehen Einzelarbeitsplätze, PCs, W-LAN und Materialien zum Deutschlernen in schöner Atmosphäre zur Verfügung. Ehrenamtliche helfen bei Hausaufgaben, beantworten Fragen, unterstützen beim Schreiben von Briefen und Bewerbungen oder sind einfach da, um das Deutschsprechen zu üben.

Jeden letzten Mittwoch des Monats, Zeit: 11:00 – 14:00 Uhr

### **Radiowerkstatt – Das „In-Haus-Radio“ bringt engagierte junge Menschen on air**

Mit dem Projekt „In-Haus-Radio“ will das Integrations e.V. (Köln-Kalk) die Beteiligung junger Menschen in der öffentlichen Diskussion ermöglichen und stärken. Ihre Ideen, Fragen und Visionen sollen einen medialen Raum erhalten. Dies gilt auch und gerade für Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Migrations- und Fluchtgeschichte. Weitere Informationen gibt es unter Tel.: 0221-95794490 oder per [Mail](#). Viele Beiträge sind online nachzuhören [hier](#).

### **Donnerstags**

Zeit: 13:00 – 16:30 Uhr, Ort: online

#### **Neu! Deutschkurse (A0 bis B1)**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178-6357200 oder per [Mail](#). [Mehr Infos auf Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

Zeit: 15:00 – 16:30 Uhr, Ort: online

#### **Zeichnen- und Malkurs für erwachsene Frauen**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#).

**PAUSIERT!** Zeit: 14:00 – 16:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenbergr, Stresemannstr. 6A, 51149 Köln

### **Die Küchenfreunde – Kochgruppe für Frauen und Männer**

Kochen, essen, Deutsch sprechen. Jede Woche ist ein/e Teilnehmer/in Küchenchef/in und bestimmt was auf den Teller kommt. Alle anderen helfen mit und am Ende werden die internationalen Köstlichkeiten zusammen verspeist. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Malteser Integrationsdienst, Mina Attahie per [Mail](#) oder unter Tel.: 0160-91292439.

**PAUSIERT!** Jeden 1. Donnerstag im Monat, Zeit: 15:00 – 17:30 Uhr, Ort: Pfarrheim Zündorf, Burgweg, 51147 Köln

### **Café International**

Begegnung und Austausch von Menschen mit und ohne Fluchterfahrung. Ein Programm für Kinder findet parallel statt. Das Beisammensein wird jeden Monat unter ein Thema gestellt wie zum Beispiel das Schulsystem, Versicherungen, Müllbeseitigung oder auch einmal gemeinsames Kochen oder einen Ausflug. Kontakt: Frau Deuster unter Tel.: 02203-84893

Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: Caritas-Zentrum Sülz, Zülpicher Str. 273b, 50937 Köln

### **Hallo-in-Sülz-Treff**

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat öffnet der Hallo-in-Sülz-Treff von 17:00 bis 19:00 Uhr seine Pforten für Menschen aus dem Veedel und Geflüchtete. Mehr Infos [hier](#).

**PAUSIERT!** 14-tägig (nächste Termine 10.9./24.9.), Zeit: 17:00 – 20:00 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Alte Feuerwache, Melchiorstraße 3, 50670 Köln

### **Stadtteil-Café Konekti im Offenen Treff der Alten Feuerwache**

Das Café Konekti ist ein ehrenamtlich organisiertes Stadtteilcafé im Agnesviertel. Hier treffen sich Menschen aus dem Viertel und auch darüber hinaus, lernen sich bei einem Getränk und Gebäck kennen und kommen miteinander ins Gespräch. Mehr Infos per [Mail](#) oder unter Tel.: 0178 68 45 918.

**PAUSIERT!** Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

### **Sprachraum**

Der Sprachraum ist ein offener Ort für alle, die Deutsch lernen wollen. Von 15:00 – 18:00 Uhr stehen Einzelarbeitsplätze, PCs, W-LAN und Materialien zum Deutschlernen in schöner Atmosphäre zur Verfügung. Ehrenamtliche helfen bei Hausaufgaben, beantworten Fragen, unterstützen beim Schreiben von Briefen und Bewerbungen oder sind einfach da, um das Deutschsprechen zu üben.

### **Freitags**

Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Solibund e.V., Friedrichstraße 39-41, 51143 Köln

### **Lebensmittelausgabe**

Die Vergabe findet derzeit ohne Anmeldung statt. Bitte bringen Sie einen Nachweis mit (z.B.: Grundversicherung, Arbeitslosengeld I oder II). Die Vergabe steht Menschen in prekären Lebenssituationen aus Porz-Mitte und Urbach offen, und auch aus Zündorf, solange die Lukaskirche ihre Ausgabe geschlossen hat. Mehr Infos unter Tel.: 02203 / 55993.

Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Online

### **Neu! Lesekreis**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). [Mehr Infos auf Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

**PAUSIERT!** Freitags, 16:00 – 19:00 Uhr, Ort: DingFabrik, Fritz-Voigt-Straße 1, 50823 Köln (Neuehrenfeld)

#### **DIY-Werkstatt für Frauen und Männer**

Bauen, nähen, basteln, Leute treffen und Deutsch sprechen. Wir bauen Spielzeug, Stühle, Dekoration für Zuhause und vieles mehr. Ob mit Stoff, Holz, Metall oder Farbe – Hauptsache es macht Spaß! Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Malteser Integrationsdienst, Mina Attahie per [Mail](#) oder unter Tel.: 0160 91292439.

Jeden Freitag, Zeit: 12:00 und 16:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“, Reiherstr. 21, 50997 Köln-Rondorf  
**Offenes Café für Alt-und Neuzugezogene**

Es gibt Suppe und Brot, Kaffee und Kuchen, Reden und Austauschen. Dazu bietet Willkommen in Rondorf parallel von ca. 12:00 – 14:00 Uhr eine Formularsprechstunde an. Keine Anmeldung erforderlich.

Jeden letzten Freitag im Monat, Zeit: 16:30 – 20:30 Uhr; Ort: Am Linder Kreuz 65c, 51147 Porz-Lind (auch digital)

#### **Treffen für Frauen**

Corsacam e. V. bietet jeden letzten Freitag im Monat ein Treffen für Frauen aus unterschiedlichen Nationen an, zurzeit auch digital. Hier werden in einem geschützten Raum Informationen zum Gesundheitssystem, zu kulturellen Angeboten, Gespräche mit anderen Frauen, Austausch über Sorgen und Nöte, Alltagsfragen und vieles mehr angeboten. Kontakt: Frau Hämmerling per [Mail](#) oder unter Tel.: 0172 4066652.

Zeit: 21:00 Uhr (nicht in den Ferien), Ort: Sporthalle Finkenbergschule, Stresemannstr. 15, 51149 Köln  
**Mitternachtsfußball**

Der ATASPOR KÖLN-PORZ 1974 e. V. bietet Mitternachtsfußball für geflüchtete Jugendliche (ab 14 Jahren) an. Kontakt unter Tel.: 0173 8670677.

#### **Samstags**

##### **Angebot des Solibund e.V. – Beratungsangebote online**

Ausfüllen von Formularen für Ämter (auch Renten- und Reha Anträge), Klärung von Unregelmäßigkeiten bei Leistungsbezügen, Präsenzberatung nur in Notfällen und nach Vereinbarung bei: Stromsperre, Leistungseinstellung, drohende Obdachlosigkeit. Jeden Samstag: juristische Erstberatung nach Terminvereinbarung, auch über Video/Telefon. Kontakt: Torsten Decker, Solibund e.V., Tel.: 02203 / 55993 oder per [Mail](#).

**PAUSIERT!** Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20, 51143 Köln

#### **Begegnungscafé**

Der cityofhope cologne e.V. bietet regelmäßig ein Begegnungscafé für Menschen aus aller Welt, die Lust haben, neue Kontakte zu knüpfen, Grenzen zu überwinden und Informationen auszutauschen. Ehrenamtliche sind herzlich eingeladen, sich bei Interesse mit Tanja Schmieder per [Mail](#) in Verbindung zu setzen.

Jeden 2. Samstag im Monat, Zeit: 11:00 – 13:00 Uhr, Ort: JuZI e.V., Sülzburgstraße 112-118, 50937 Köln

#### **Fahrradgruppe von "hallo in sülz"**

Die Fahrradgruppe trifft sich immer am 2. Samstag im Monat, um Geflüchteten, die in Sülz wohnen bei ihren Fahrrädern zu helfen! Mehr Infos per [Mail](#).

## **Sonntags**

Jeden letzten Sonntag im Monat, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“ in der Reiherstrasse 21, 50997 Köln-Rondorf.

### **Spieleabend für Frauen**

aller Nationen. Keine Anmeldung erforderlich.

**PAUSIERT!** Zeit: ab 19:00 Uhr, Ort: Stuntwerk Köln (Mülheim), Schanzenstraße 6-20, 51063 Köln

### **Bouldern macht Freu(n)de**

Beim gemeinsamen Bouldern in der Gruppe werden neben der sportlichen Betätigung in entspannter Atmosphäre auch neue Kontakte geknüpft. Natürlich erfolgen die Treffen nur unter Einhaltung unseres ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen meldet euch bei Theresa Joerißen vom Malteser Integrationsdienst per [Mail](#) oder Tel.: unter 0151 43157197.

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: WiNHaus International, Dormagener Straße 5, 50733 Köln-Nippes

### **Das Beratungsangebot im WiNHaus von Willkommen in Nippes aktuell**

1. Rechtsberatung Tel.: 0171-1607289
2. Sozialberatung per

\*\*\*\*\*

Der Rundbrief steht auch auf unserer [Website](#) zur Verfügung.

Redaktion: Stefanie Grüter, Susanne Hauke, Gabi Klein, Kirsten Schmidt, Desirée Verheyden

Absender: Kölner Freiwilligen Agentur e.V. im Rahmen des [Forum für Willkommenskultur](#)

Kontakt: [mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de) | Tel. 0221-888 278-14 | Clemensstr. 7 | 50676 Köln

Das [Forum für Willkommenskultur](#) unterstützt die Kölner Willkommensinitiativen und ist Anlaufstelle für Freiwillige und weitere Akteure in der Flüchtlingsarbeit. Es fördert ihre Vernetzung untereinander, bildet eine Brücke zur Stadtverwaltung und fördert den Austausch mit dieser. Das Forum bietet Qualifizierungs- und Informationsangebote für Engagierte und Interessierte und berät diese. Zudem setzt das Forum eigene Impulse, um die Willkommenskultur für Geflüchtete weiterzuentwickeln und dadurch ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der [Kölner Freiwilligen Agentur](#) und des [Kölner Flüchtlingsrat](#).

Weitere Informationen zum Bürgerengagement: [www.koeln-freiwillig.de](http://www.koeln-freiwillig.de)

Weitere Informationen für die Flüchtlingsarbeit: [www.koelner-fluechtlingsrat.de](http://www.koelner-fluechtlingsrat.de)

Abmelden: Kein Interesse mehr am Rundbrief? Eine kurze Mail an [mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de) reicht und wir nehmen Sie aus dem Verteiler.